

Dies ist eine unverbindliche Darstellung der eForms-formatierten Bekanntmachung.

1 Beschaffer

1.1 Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Stadt Beckum

Art des öffentlichen Auftraggebers: *Kommunalbehörden*

Haupttätigkeiten des öffentlichen Auftraggebers: *Allgemeine öffentliche Verwaltung*

2 Verfahren

2.1 Verfahren

Titel: Planung und Ausführung des Neubaus der Sonnenschule Beckum

Beschreibung: Die Stadt Beckum beabsichtigt den Neubau der Sonnenschule in Beckum. Auf dem Grundstück der bestehenden Sonnenschule soll ein Neubau für eine 3-zügige Grundschule als offene Ganztagschule entstehen. Der Neubau wird im laufenden Betrieb erstellt. Das bestehende Schulgebäude wird erst nach Fertigstellung des Neubaus abgerissen. Die Architektur soll in seiner Konzeption den pädagogischen Ansatz der Schule unterstützen und umsetzen. Geplant wurde ein Gebäude, bei dem der pädagogische Ansatz einer individuellen Förderung der Schülerinnen und Schüler sich in der räumlichen und organisatorischen Struktur des Gebäudes spiegelt. Neben der Kernfunktion als Schule stehen die Räumlichkeiten der Aula- und Mensa auch anderen öffentlichen Nutzungen außerhalb des Schulbetriebes zur Verfügung.

Kennung des Verfahrens: 8ec227e1-5a95-4e93-8aac-e038711d6e8b

Interne Kennung: 10.74.03-004

Verfahrensart: *Verhandlungsverfahren mit Teilnahmewettbewerb*

Beschleunigtes Verfahren: nein

2.1.1 Zweck

Art des Auftrags: *Bauleistung*

Hauptklassifizierungscode (cpv): 45214210 *Bau von Grundschulen*

2.1.2 Erfüllungsort

Postanschrift: Weststraße 46

Ort: Beckum

Postleitzahl: 59269

NUTS-3-Code: *Warendorf (DEA38)*

Land: *Deutschland*

Zusätzliche Angaben zum Erfüllungsort: Ort der Ausführung: Obere Wilhelmstraße 59, 59269 Beckum

Allgemeine Informationen

2.1.6 Ausschlussgründe

Rein nationale Ausschlussgründe:

Mit Insolvenz vergleichbares Verfahren:

Bestechlichkeit, Vorteilsgewährung und Bestechung:

Bildung krimineller Vereinigungen:

Wettbewerbsbeschränkende Vereinbarungen:

Verstöße gegen umweltrechtliche Verpflichtungen:

Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung:

Betrug oder Subventionsbetrug:

Menschenhandel, Zwangsprostitution, Zwangsarbeit oder Ausbeutung:

Zahlungsunfähigkeit:

Verstöße gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen:

Insolvenz:

Täuschung oder unzulässige Beeinflussung des Vergabeverfahrens:

Interessenkonflikt:

Wettbewerbsverzerrung wegen Vorbefassung:

Schwere Verfehlung:

Mangelhafte Erfüllung eines früheren öffentlichen Auftrags:

Verstöße gegen sozialrechtliche Verpflichtungen:

Verstöße gegen Verpflichtungen zur Zahlung von Sozialversicherungsbeiträgen:

Einstellung der beruflichen Tätigkeit:

Verstöße gegen Verpflichtungen zur Zahlung von Steuern oder Abgaben:

Bildung terroristischer Vereinigungen:

5 Los

5.1 Interne Referenz-ID Los: LOT-0001

Titel: Planung und Ausführung des Neubaus der Sonnenschule Beckum

Beschreibung: Planung und Ausführung von Bauleistungen Zweck des Auftrags ist die Beauftragung eines Totalunternehmers, der sämtliche Leistungen gegenüber dem Auftraggeber aus einer Hand erbringt. Der Beginn der Ausführung ist für November 2025 vorgesehen. Die Fertigstellung ist für Juli 2027 vorgesehen.

Interne Kennung: 10.74.03-004

5.1.1 Zweck

Art des Auftrags: Bauleistung

Hauptklassifizierungscode (cpv): 45214210 Bau von Grundschulen

5.1.2 Erfüllungsort

Postanschrift: Weststraße 46

Ort: Beckum

Postleitzahl: 59269

NUTS-3-Code: *Warendorf* (DEA38)

Land: *Deutschland*

Zusätzliche Angaben zum Erfüllungsort: Ort der Ausführung: Obere Wilhelmstraße 59, 59269 Beckum

5.1.3 Geschätzte Dauer

Sonstige Angaben zur Dauer: *Unbekannt*

5.1.6 Allgemeine Informationen

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

5.1.7 Strategische Auftragsvergabe

Art der strategischen Beschaffung: *Keine strategische Beschaffung*

5.1.9 Eignungskriterien

Kriterium:

Art: *Eignung zur Berufsausübung*

Bezeichnung: Berufszulassung

Beschreibung: Nachweis über Berufszulassung als Architekt oder Ingenieur (Eintragung in das Berufs- oder Handelsregister oder der Handwerksrolle ihres Sitzes oder Wohnsitzes)

Kriterium:

Art: *Sonstiges*

Bezeichnung: Gesetzliche Ausschlussgründe

Beschreibung: Eigenerklärung über das Vorliegen oder Nichtvorliegen von Ausschlussgründen im Sinne von § 6e EU VOB/A i.V.m. §§ 123,124 GWB sowie ggf. Maßnahmen der Selbstreinigung im Sinne von § 6a EU Abs. 1 S. 2 VOB/A i.V.m. § 6f EU Abs. 1 S. 2 VOB/A Eigenerklärung "EU Russland" gemäß Verordnung (EU) 2022/576

Kriterium:

Art: *Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit*

Bezeichnung: Umsatz für entsprechende Bauleistungen netto im Mittel der letzten drei Geschäftsjahre

Beschreibung: MINDESTANFORDERUNGEN: mindestens 15 Mio. EUR

Wertung: 5 Punkte für 15 Mio. - < 17,5 Mio. EUR Umsatz 15 Punkte für 17,5 Mio. - 20 Mio. EUR Umsatz 25 Punkte für mehr als 20 Mio. EUR Umsatz

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Gewichtung (Punkte, genau): 25

Kriterium:

Art: *Technische und berufliche Leistungsfähigkeit*

Bezeichnung: Anzahl der technischen Beschäftigten (Ingenieure, Architekten) der letzten drei Geschäftsjahre

Beschreibung: MINDESTANFORDERUNGEN: mindestens 11 Beschäftigte (Führungskraft: 1 Mitarbeiter; Angestellte: 10 Mitarbeiter)
Wertung: 5 Punkte für 11-15 Beschäftigte (mind. 1 Führungskraft) 15 Punkte für 16-20 Beschäftigte (mind. 1 Führungskraft) 25 Punkte ab 21 Beschäftigte (mind. 1 Führungskraft)

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Gewichtung (Punkte, genau): 25

Kriterium:

Art: *Technische und berufliche Leistungsfähigkeit*

Bezeichnung: Referenz 1: vergleichbare Referenz in Bezug auf eine Planungs- und Bauleistung

Beschreibung: Bei Referenz 1 muss das eingereichte Referenzprojekt mindestens folgende Punkte erfüllen: - Auftragshöhe des Referenzprojekts muss mindestens 10 Mio. EUR netto betragen - Abgeschlossene und abgenommene Planungs- und Bauleistung in den letzten acht Jahren (03/2017- 02/2025) Wertung Referenz 1: Für die Referenzen werden für den Auftraggeber 30 Punkte für einen öffentlichen Auftraggeber 0 Punkte für einen sonstigen Auftraggeber vergeben. Für den Auftragsgegenstand werden 60 Punkte für eine Planungs- und Bauleistung für "Neubau/ Hochbauten bei Bildungseinrichtung oder Sporthalle (z.B. Schule, Universität, Kindergarten)", 36 Punkte für eine Planungs- und Bauleistung für "Neubau/ Hochbauten bei Verwaltungs- oder Bürogebäude mit vergleichbarem oder höherem Anspruch" vergeben. Für besondere Eigenschaften der erbrachten Leistung werden 15 Punkte für eine komplexe Baustellenlogistik im Hinblick auf ein beengtes Baufeld, 15 Punkte für den Umbau im laufenden Betrieb, 15 Punkte für Vorfertigung / Systembauweise, 15 Punkte für Berücksichtigung von CO2-reduziertem Bauen (z.B. QNG, DGNB-Standards, KfW 40) vergeben. Für die Auftragshöhe werden 5 Punkte für 10 Mio. - < 15 Mio. EUR, 15 Punkte für 15 Mio. - 17,5 Mio. EUR, 25 Punkte für mehr als 17,5 Mio. EUR vergeben. Für die Art der Planungsleistung werden 25 Punkte für eine Planung der Lph. 3-5 HOAI, 10 Punkte für eine Planung der Lph. 5 HOAI vergeben.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur

zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Gewichtung (Punkte, genau): 200

Kriterium:

Art: *Technische und berufliche Leistungsfähigkeit*

Bezeichnung: Referenz 2: vergleichbare Referenz in Bezug auf eine Bauleistung

Beschreibung: Bei Referenz 2 muss das eingereichte Referenzprojekt mindestens folgende Punkte erfüllen: - Auftragshöhe des Referenzprojekts muss mindestens 10 Mio. EUR netto betragen - Abgeschlossene und abgenommene Bauleistung in den letzten acht Jahren (03/2017- 02/2025)
Wertung Referenz 2: Für die Referenzen werden für den Auftraggeber 25 Punkte für einen öffentlichen Auftraggeber, 0 Punkte für einen sonstigen Auftraggeber vergeben. Für den Auftragsgegenstand werden 60 Punkte für eine Bauleistung für "Neu-bau/Hochbauten bei Bildungseinrichtung oder Sporthalle (z.B. Schule, Universität, Kindergarten)", 45 Punkte Bauleistung für "Neubau/Hochbauten bei Verwaltungs- oder Bürogebäude mit vergleichbarem oder höherem Anspruch" vergeben. Für besondere Eigenschaften der erbrachten Leistung werden 10 Punkte für eine komplexe Baustellenlogistik im Hinblick auf ein beengtes Baufeld, 10 Punkte für den Umbau im laufenden Betrieb, 10 Punkte für Berücksichtigung von CO₂-reduziertem Bauen (z.B. QNG, DGNB-Standards, KfW 40) vergeben. Für das Ausführungskonzept werden 100 Punkte für Vorfertigung/ Systembauweise, 20 Punkte für konventionelle Bauweise vergeben. Für die Auftragshöhe werden 7 Punkte für 10 Mio. - < 12,5 Mio. EUR, 21 Punkte für 12,5 Mio. - 15 Mio. EUR, 35 Punkte für mehr als 15 Mio. EUR vergeben.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Gewichtung (Punkte, genau): 250

Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens:

Mindestzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 3

Höchstzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 5

5.1.10 Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: *Preis*

Bezeichnung: Pauschalpreis inklusive Betriebskosten

Beschreibung: Der Pauschalpreis muss sämtliche Baukosten sowie die Betriebskosten für einen definierten Zeitraum abdecken und eine transparente Kostenstruktur gewährleisten.

Gewichtung (Punkte, genau): 250

Kriterium:

Art: *Qualität*

Bezeichnung: Gebäudekonzept Umsetzbarkeit und Optimierung der Vorplanung

Beschreibung: - Möglichst genaue Umsetzung der Vorplanung (z. B. organische Formen, runde Gebäudeecken) - Entwurfsoptimierung unter Berücksichtigung der Rahmenbedingungen

Gewichtung (Punkte, genau): 75

Kriterium:

Art: *Qualität*

Bezeichnung: Baustellenlogistik / Baustellenkonzept

Beschreibung: - Transport und Lagerung von Material und Maschinen - Konzept für den Baustellenverkehr (z.B. Sackgasse) - Gewährleistung Emissionsschutz während der Ausführung Schulhofkonzept während des Neubaus sowie zwischen Fertigstellung Gebäude und Herstellung Außenanlagen - Konzept zur Vorfertigung

Gewichtung (Punkte, genau): 75

Kriterium:

Art: *Qualität*

Bezeichnung: Risikobewertung

Beschreibung: - Bewertung, Umgang und Abstimmung mit projektspezifischen Terminrisiken - Bewertung der geplanten Projekttermine, insbesondere Fertigstellungstermin - Qualitätssicherung bei Planung / Ausschreibung / Objektüberwachung - Umgang mit Bau im laufenden Betrieb

Gewichtung (Punkte, genau): 100

5.1.11 Auftragsunterlagen

Verbindliche Sprachfassung der Vergabeunterlagen: *Deutsch*

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 27/02/2025 23:59 +01:00

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.vergabe-westfalen.de/VMPSatellite/notice/CXPWYDFLCE8/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

URL: <https://www.vergabe-westfalen.de/VMPSatellite/notice/CXPWYDFLCE8>

5.1.12 Bedingungen für die Auftragsvergabe

Verfahrensbedingungen:

Voraussichtliches Datum der Absendung der Aufforderungen zur

Angebotseinreichung: 20/03/2025

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: *Erforderlich*

Adresse für die Einreichung: <https://www.vergabewestfalen.de/VMPSatellite/notice/CXPWYDFLCE8>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: *Deutsch*

Elektronischer Katalog: *Nicht zulässig*

Nebenangebote: *Nicht zulässig*

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: *Nicht zulässig*

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 06/03/2025 10:00 +01:00

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Eine Nachforderung von Unterlagen ist teilweise ausgeschlossen.

Zusätzliche Informationen: Die Bindefrist endet am 30.11.2025

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung ist bestimmten Auftragnehmern vorbehalten:
Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Besondere Vertragsbedingungen des Landes Nordrhein-Westfalen zur Einhaltung des Tariftreue- und Vergabegesetzes Nordrhein-Westfalen

Elektronische Rechnungsstellung: *Zulässig*

Aufträge werden elektronisch erteilt: **nein**

Zahlungen werden elektronisch geleistet: **nein**

Bestimmungen zur Finanzierung: Mit dem Planungskonzept hat der Bieter einen Vorschlag für einen unverbindlichen Zahlungsplan vorzulegen, welcher sich an dem Baufortschritt orientiert. Die finale verbindliche Abstimmung des Zahlungsplanes findet zwischen dem Auftraggeber und dem Auftragnehmer nach der Zuschlagserteilung statt.

Informationen über die Überprüfungsfristen: Die Zulässigkeit von Nachprüfungsanträgen richtet sich nach § 160 GWB. Nach § 160 Absatz 3 GWB ist ein Nachprüfungsantrag unzulässig, soweit: 1) der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat, 2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur

Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4) mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

5.1.15 Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

Elektronische Auktion: nein

5.1.16 Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Westfalen

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Stadt Beckum

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Stadt Beckum

8 Organisationen

8.1 ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Stadt Beckum

Identifikationsnummer: 05500008008-31001-49

Postanschrift: Weststraße 46

Ort: Beckum

Postleitzahl: 59269

NUTS-3-Code: *Warendorf* (DEA38)

Land: *Deutschland*

E-Mail: submission@beckum.de

Telefon: +49 252129-0

Fax: +49 25212955-1999

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

8.1 ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Westfalen

Identifikationsnummer: 05515-03004-07

Postanschrift: Albrecht-Thaer-Str. 9

Ort: Münster

Postleitzahl: 48147

NUTS-3-Code: *Münster, Kreisfreie Stadt (DEA33)*

Land: *Deutschland*

E-Mail: vergabekammer@bezreg-muenster.de

Telefon: +49 251411-1691

Fax: +49 251411-2165

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

11 Informationen zur Bekanntmachung

11.1 Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 9b24fc13-f6c8-4206-bb1c-030506d8968d - 01

Formulartyp: *Wettbewerb*

Art der Bekanntmachung: *Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung*

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 17/02/2025 16:31 +01:00

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: *Deutsch*

11.2 Informationen zur Veröffentlichung